

Wiesbadener Tagblatt.

No. 217. Freitag den 16. September 1859.

Strohlieferung.

Die Lieferung des Bedarfs an Roggenstroh für die Garnisonen Wiesbaden und Biebrich auf die Zeit vom 1. October d. J. bis 30. September f. J., quantitativ circa 1500 Centner, wird wegen nicht erfolgter Genehmigung des vorhergegangenen Submissionsverfahrens Mittwoch den 21. d. M. Vormittags 10 Uhr, zuerst für beide Garnisonen zusammen und dann für jede einzeln, wenigstfordernd versteigert.

Wiesbaden, den 14. September 1859.

345

Herzogl. Caserneverwaltung.

Montag den 19. d. M. Mittags 12 Uhr werden bei unterzeichneter Stelle folgende Gemeinde-Arbeiten versteigert:

- 1) zwei sandsteinerne Thorpfosten und eine Schwelle,
- 2) ein eisernes Thor, 236 Pfund schwer.

Kloppenheim, den 14. September 1859.

Der Bürgermeister.
Gosmann.

437

Notizen.

Freitag den 16. September, Vormittags 11 Uhr, Vergebung von Arbeiten und Lieferungen in dem hiesigen Rathhause. (S. Tagbl. No. 215.)

Zufolge Justizamtlicher Verfügung werden Freitag den 16. September Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier

- a) 1 vollständiges Bett, 2 Kommode und 1 Kleiderschrank,
- b) 1 Canape, 6 gepolsterte Stühle und 1 Kommod,
- c) 1 Canape, 6 Stühle, 1 Canuph, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank und 1 Kommod

versteigert.

Wiesbaden, den 3. September 1859.

7206

Landrath,
Gerichtsvollzieher.

Es sind erdene Ofenbüchsen mit Verzierung und steinerne Gähmaschinen zu haben bei Häfner Mollath, Wächelsberg. 7513



Nass. Rhein- & Lahn-Eisenbahn.

Am Schiersteiner Kirchweihfeste, Sonntag den 18. September d. J., werden zwischen Wiesbaden, Biebrich-Mosbach und Schierstein folgende Extrazüge expedirt:

Abgang	Wiesbaden	6 Uhr 15 Minuten Abends.
	Biebrich-Mosbach	6 " 26
Ankunft	Schierstein	6 " 33
Abgang	Schierstein	7 " —
	Biebrich-Mosbach	7 " 7
Ankunft	Wiesbaden	7 " 18

7514

Ferdinand Miller, Kirchgasse 30,

empfehlte sein für die bevorstehende Saison vollständig assortirtes Lager in seinen bekannten Artikeln. Gleichzeitig mache ich darauf aufmerksam, daß ich eine Partie **Modewaaren**, als Bänder, bunte, angefangene und fertige Stickerien u. dgl. mehr unter dem Einkaufspreis verkaufe, da ich in kurzer Zeit durch Localveränderung mein Geschäft neu einrichten will. 7081

Herbst- u. Wintermäntel

habe in großer Auswahl in den modernsten Facons zu billigen Preisen erhalten.

7429

Bernh. Jonas, Langgasse No. 35.

Jagdflinten von J. B. Hanquet in Yüttich, empfiehlt
Friedrich Knauer,

7494

Neugasse 16.

Für Damen.

Eine Partie **Damenstiefel** und **Schuhe** werden neue Colonnade No. 44 billigt abgegeben.

Fr. Lendle. 7500

Tapeten-Borduren verkaufe ich fortwährend zu (angewöhnlich billigen Preisen) **A. Wirzfeld, Tapetierer, Friedr.straße 27. 6647**

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich alle meine bekannten Artikel, als: **Glace-Sand Schuhe, Bänder, angefangene Stickerien** und dergl., zum Einkaufspreis und bitte um geneigte Abnahme.

7515

Ferd. Miller, Kirchgasse 30.

Zur Nachricht.

7516

Einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß wir unter dem heutigen unser Geschäft durch ein neues Lager in **Glas- und Porzellanwaaren** in der Marktstraße No. 47 bei Herrn Metzgermeister Schöberl erweitert haben und bitten das uns seither geschenkte Vertrauen auch ferner zukommen zu lassen, indem wir uns dasselbe durch treue Bedienung und billigste Preise zu rechtfertigen suchen.

J. Schmidt's Erben.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen von bester Qualität können wieder vom Schiff bezogen werden bei **Günther Klein.**

7517

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen

sind fortwährend vom Schiff zu beziehen bei **August Dorst. 7518**

Der Unterzeichnete empfiehlt eine Parthie „**gesalzene Butter**“
à 24 fr. per Pfund, welche sich vorzüglich für die Küche „zum Schmelzen“
eignet. **F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17. 7502

Neue holl. Saringe à 4 und 5 fr.
6906 **Holl. Mahlkase** 24 fr. per Pfund bei **F. A. Ritter**.

Vorzügliche Kartoffeln per Kumpf 9 fr., im
Malter billiger bei
173 **Peter Koch**, Metzgergasse 18.

Vorzüglichen, rein gehaltenen
1834r **Marktgräser** und
1857r beßgl. in Flächen zu haben bei
269 **C. Leyendecker & Comp.**

Bodenheimer 1857r per Schoppen 16 fr.,
ditto **1858r** per 12 fr.
7463 bei **Daniel Kimmel**.

Muland 1858r per Schoppen 12 fr.
Ed. Abler. 7458

Hochstätte No. 14 bei Heinrich Selb sind Kochäpfel per Kumpf zu 10 fr.
zu haben. 7519

In dem Hofgut zu Kloster **Clarenthal** ist fortwährend **Gesütt** abzu-
gehen. 7501

Ein großer schwarzer französischer **Exhibet-Schawl**, sowie noch einige
andere schwarze Garderobstücke für Damen sind billig zu verkaufen Goldaasse
No. 2 im Hinterbau. 7520

Ruhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen vorwählcher Qualität können vom Schiff
bezogen werden bei
7521 **Herm. Schirmer** und
Chr. Horcher in Schierstein.

Ruhrkohlen bester Qualität,

Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen sind fortwährend vom
Schiffe zu beziehen bei **J. K. Lembach**
7258 in Diebrich.

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei
7316 **G. W. Schmidt** in Diebrich.

Ruhr-Kohlen

vorzüglichster Qualität, direct vom Schiff offerirt.
7522 **Hch. Heyman**, Mühlgasse No. 8.

Angefangene Pantoffeln

mit Dam gehöriger Wölle und Seide von 1 fl. 24 fr. an. empfiehlt
7523 **Ferd. Miller**.

Der Freund, der den **Vocal** aus Scherz mitgenommen hat, wird gebeten, denselben wieder zurück zu geben.

7524

E. Günther, Württemberger Hof.

Ein noch gut erhaltener **Flügel** ist wegen Mangel an Raum Rheinstraße No. 6 im 3. Stock billig zu verkaufen.

7374



Ein gebrauchtes jedoch vorzüglich gut erhaltenes **Tafelclavier** der neuesten Construction ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

6911

Hochstädte No. 13 sind 2 neue nußbaum-polirte 4schubladige **Commode** zu verkaufen.

7525

Eine neue lackirte **Bettstelle** ist zu verkaufen bei Ladrer Sator, Goldgasse No. 18.

7526

Eine Grube **Rubbing** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped.

6802

Ein **Treibhaus**, 20' l. 14' t., ist zu verkaufen. Näheres bei

7468

W. Rücker im Alleeaal.

24 verschiedene **Besitzungen** in Wiesbaden hat der Unterzeichnete an Händen zum Verkaufen. Das Nähere durch

7403

Ph. M. Lang, Commissionär.

Ein schönes gut eingerichtetes **Haus**, in welchem seit einer Reihe von Jahren ein großartiges Geschäft mit Vortheil betrieben worden ist und sich in angenehmer Lage befindet, ist Familienverhältnisse wegen billig zu verkaufen durch das Commissionär-Bureau von

6482

Gustav Deuoker, Weißbergweg No. 4.

Lieber Heinrich H.

Ich gratulire Dir zu Deinem heutigen 22. Geburtstage.

7527

Lebat hoch!

An der Viebricher Chaussee ist ein **Blutstink** am 14. c. weggeflogen. Wer ihn findet, wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung Viebricher Chaussee No. 1 im 1. Stock abzugeben.

7528

Ein junger schwarzer **Wachtelhund** hat sich verlaufen. Wer denselben unter Webergasse No. 9 zurückbringt, erhält eine Belohnung.

7529

Ein brauner **Dachshund** ist entlaufen. Der Wiederbringer erhält 5 Gulden Belohnung. Näheres im Hotel Victoria.

7530

Verloren.

Verloren 6 **Korallen-Knöpfe**, eingefasst in Gold, auf einer Haarnadel, im Gürsaal oder auf der Promenade. Der Finder wird gebeten, dieselben in der Expedition d. Bl. abzugeben.

7531

Vom Anfang der Marktstraße über den Markt zu Conditior Röber und zurück in die Wilhelmstraße wurde eine goldne **Vorstechnadel**, um eine Coralle geschlungen, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine sehr gute Belohnung in der Expedition abzugeben.

7532

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, kann sofort einen Dienst erhalten. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres in der Exped.

7236

Ein Mädchen, das kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 7393

Ein braves gesittetes Mädchen vom Lande, welches sein nähen und etwas Kleidermachen kann, sucht eine passende Stelle. Näh. Heidenberg 19. 7533

Ein Zimmermädchen gesucht. Näheres in der Exped. 7325

Ein Mädchen, das kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Exped. 7509

Zu Ende dieses Monats werden gesucht 1 Kaffe-Köchin, die auch das Weißgeräth zu behandeln versteht, und 1 erstes Zimmermädchen. Nur gewandte und gut empfohlene Personen können berücksichtigt werden. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7240

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, das Nähen und Bügeln und das Weißzeug zu unterhalten versteht, sucht eine Stelle als Haushälterin oder zu einer stillen Familie. Näheres Römerberg No. 8. 7534

Ein Mädchen sucht eine Stelle bei Kinder und kann gleich eintreten. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 7535

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht und kochen kann, wünscht bis den 1. October eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres in der Exped. 7536

Es wird ein junges braves Mädchen auf Michaeli in Dienst gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 7537

Ein Frauenzimmer, welches alle weiblichen Arbeiten versteht, auch im Gesang und Clavier erfahren ist, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle zu einer einzelnen Dame oder auch zu Kindern. Zu erfragen im Badhaus zum schwarzen Boot. 7538

Es wird in eine kleine Familie ein Mädchen gesucht, welches vom Lande ist, sehr gut kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht. Dasselbe kann auf Michaeli eintreten. Näheres in der Expedition. 7539

Es werden einige Lehrlinge in ein Pug- und Modewaaren-Geschäft gesucht. Näheres in der Exped. 7511

Ein hiesiger Schneiderlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 7409

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 7450

Für einen wohlgesitteten talentvollen Knaben steht eine Lehrlingsstelle bei einem hiesigen Bildhauer offen. Wo, sagt die Exped. 7484

Ein Gymnasiast kann Kost und Logis erhalten Michelsberg No. 12. 7475

Saalgasse No. 15, 3 Etiegen hoch, ist an einen oder zwei Arbeiter eine Stube zu vermieten. 7540

Gesucht

Wird in der Nähe der Burgstraße eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. October.

750 E. Leyendeker & Comp.

Logis - Vermietungen.

2072
Bischoflicher Haussee. Im Hause des Herrn Weill ist das Logis im 2ten Stock, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche nebst dem übrigen Zubehör vom 1. Januar k. J. an zu vermieten. Das Nähere daselbst. 7541

Edler Kirch- und Schulgasse No. 8, im 2ten Stock, ist ein großes Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 7542

- 6011
 7543
 6889
 6890
 6536
 6126
 7544
 7545
 7416
 7546
 7547
 5187
 7418
 6298
 7548
 7549
 7550
 7420
 7551
 7552
 7421
 7553
 5907
 7422
 5703
 6657
 7554
 7312
1. Etage des Geisbergwegs und der Kapellenstraße No. 5 ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten und bis zum 1. October zu beziehen.
 Friedrichstraße No. 12 sind zwei unmöblirte Zimmer an einzelne Herren oder Damen zu vermieten.
 Geisbergweg No. 9, Bel-Etage, ist ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermieten.
 Geisbergweg No. 11 sind 2 möblirte Zimmer, welche bisher von Herrn Hofconcertmeister Barth bewohnt, anderweit zu vermieten und den 1. October zu beziehen.
 Goldgasse No. 16 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten.
 Häfnergasse 11 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten.
 Häfnergasse 21 ist ein Logis im Hinterhaus, Parterre, zu vermieten und den 1. October zu beziehen; auch ist daselbst im Vorderhaus eine Dachstube zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres im Vorderhaus daselbst.
 Heidenberg No. 12 ist ein kleines möblirtes Zimmer zu vermieten.
 Heidenberg 14 ist ein möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermieten.
 Ganggasse No. 15 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.
 Ganggasse No. 38, Bel-Etage, sind zwei möblirte Zimmer monatweise zu vermieten.
 Louisenplatz 5 ist eine Logis im dritten Stock, bestehend in 10 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten.
 Louisenstraße No. 1 ist auf den 1. October die Bel-Etage wegen Verlegung des Miethers anderweit zu vermieten.
 Mauer gasse 1 a, Bel-Etage, ist 1 freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen.
 Mehrgasse No. 1 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten.
 Mehrgasse No. 5 sind gleicher Erde zwei kleine ineinandergehende Zimmer zu vermieten.
 Mehrgasse No. 6 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten.
 Neugasse No. 7 ist ein freundlich möblirtes Zimmer, wozu auf Verlangen auch die Kost gegeben wird, zu vermieten.
 Neugasse No. 13, eine Stiege hoch, sind 2 freundlich möblirte Zimmer zu vermieten.
 Neugasse No. 16 ist zum 1. November d. J. eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Holz- und Kellerraum.
 Neugasse No. 18 ist ein Zimmer mit Cabinet zu vermieten.
 Nerostraße No. 35 ist ein Logis mit 2 Zimmern, Küche, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör auf den 1. October zu beziehen.
 Obere Friedrichstraße No. 27 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Trockenspeicher, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Pumpe und des Bleichplatzes auf October zu vermieten.
 Obere Webergasse No. 22 ist ein kleines Logis auf den 1. October zu vermieten.
 Rheinstraße No. 5 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 4ten Stock daselbst.
 Schwalbacher Chaussee No. 14 ist die Bel-Etage, bestehend in vier Zimmern, Küche, Mansard, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und Trockenspeichers vom 1. October zu vermieten.
 Untere Friedrichstraße No. 3 sind 2 auch 3 möblirte Zimmer auf den 1. October zu vermieten.
 Vom 1ten October für die Wintermonate 1 Salon, 4-5 Zimmer, Mansarde, Küche möblirt zu vermieten. Wo, sagt die Expedition d. Bl.

Launusstraße No. 1b ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, 1 Cabinet, Küche, 2 großen Speisekammern, Keller und Hofstall, und sogleich oder bis zum 1. October zu beziehen. Bei Friedr. Sch. am Döbheimerweg ist der obere Stock zu vermieten. Der dritte Stock meines Hauses, welcher von Herrn Dr. G. u. h. bewohnt wird, ist am 1. October beziehbar anderweit zu vermieten.

C. Wörner, Goldgasse No. 19. 5386
Der zweite Stock meines oberen Landhauses in der Capellenstraße 21, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und den sonst nöthigen Räumen, ist auf den 1. October zu vermieten. C. Baum. 5096

Die Bel-Etage in meinem neuerbauten Hause ist zu vermieten und auf den 1. October zu beziehen. Alex. Schmidt, Bäckermeister, Langgasse No. 22. 6505

Drei möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres bei Herrn Hofbreher Wolf, Marktstraße No. 42. 4391

Ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Durchschlag sogleich zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße No. 17. 7112

Ein unmöblirtes Zimmer ist im Schützenhof zu vermieten. Das Nähere bei E. Brenner. 6986

Elegant möblirte einzelne Zimmer, sowie ganze Wohnungen in einem sehr schönen großen Haus in Mitte der Kurlage sind billig zu vermieten durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker, Gelsbergweg No. 4. 6506

Ein Landhaus,

bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Mansarden, Küche etc., vollständig und elegant möblirt, ist im Ganzen oder auch getrennt billig zu vermieten. Näheres auf dem Comptoir von C. Leyendecker & Comp. 269

In meinem neuerbauten Hause in der Burgstraße ist der erste und zweite Stock zu vermieten. C. Acker. 5389

In meinem neu erbauten Hause No. 28 gegenüber der Röderstraße ist noch eine freundliche Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, Küche, Keller u. s. w., gleich oder auch später zu vermieten. Jacob Rath. 7160

Möblirte Zimmer sind bei C. Künstler im Nerothal zu vermieten. 4247

In dem neuen Landhause des Kunstgärtner Fischer, Sonnenberger Chaussee No. 8, ist die bisher von Consul Kändler bewohnte Bel-Etage durch Wohnortveränderung bis zum 1. October anderweit zu vermieten und Näheres daselbst zu erfahren. 7345

In einer frequenten Straße ist eine neu hergerichtete Wohnung, Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Mansarden, Küche und sonstigem Zubehör, unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 6217

In einem Landhause an der Sonnenberger Chaussee ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend in einem Salon und drei Zimmern, möblirt an Kurzremde zu vermieten und sogleich zu beziehen. Wo, sagt die Exped. dieses Blattes. 4083

In meinem Hause ist eine kleine Wohnung zu vermieten. L. Schröder. 7159

In der Bleichanstalt, vis-à-vis der Kaserne, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6302

In schöner Lage der Stadt sind zwei möblirte große Zimmer, Bel-Etage, nebst Bodenkammer und Kohlenkeller auf den 1. October halbjährig billig zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 7423

Eine Herrschaftswohnung.

6964

In einer der beliebtesten Straßen ist die Bel-Étage, bestehend in 1 Salon, 3 Zimmern, 1 Küche, 3 Mansarden und allen sonstigen Bequemlichkeiten nebst Gartenvergnügen, vom 1. October d. J. an billig zu vermieten durch das Commissions-Bureau von Gustav Deudler, Geisbergweg No. 4.

Zu vermieten vom 1. October an:

1. ein Wohn- und ein Schlafzimmer mit prachtvoller Aussicht an einen Herrn oder eine Dame auf das ganze Jahr zu mäßigem Preis; es kann auch Verköstigung stattfinden. Wo, sagt die Exped.
2. ein Salon mit Balkon und ein großes Schlafzimmer, für mehrere Personen geeignet, mit allem Comfort und sehr schöner Aussicht, auf den Winter oder auch für's ganze Jahr; kann auch Verköstigung stattfinden. Wo, sagt die Exped.

Zu vermieten.

In der Burgstraße. Im Hause des Herrn Kaufmann Jung, ist die Parterre-Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und sonstige Bequemlichkeiten auf 1. October zu vermieten. Näheres bei G. Lehendeker & Comp.

In einem schönen belebten Orte am Rhein, eine Stunde von hier, ist in einem großen Herrschaftshaus eine elegante Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern mit Gaseinrichtung, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicher, Keller und allen sonstigen Bequemlichkeiten nebst Gartenvergnügen; ferner in der Bel-Étage eine schöne möblirte Wohnung mit großem Salon, Ballonzimmer, 3 Zimmer, Küche, Speicher, Mansarde, Keller, Gartenvergnügen ac., oder auch die ganze Bel-Étage unmöblirt mit Salon, 8 Zimmern ac. um billigen Preis auf 1. October l. J. zu vermieten durch das Commissions-Bureau von Gust. Deudler, Geisbergweg No. 4.

Zu vermieten auf dem Land:

eine sehr freundliche Wohnung von drei bis vier Zimmern, Küche ac. an eine stille Familie. Wo, sagt die Exped.

Biebrich.

Eine Wohnung und ein Schlafzimmer, möblirt, mit oder ohne Küche sind für die Wintermonate preiswürdig zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl.

Obere Friedrichstraße ist ein Garten mit edlen Obstsorten und einer neuen Spargelanlage, sowie zwei Zimmer an einen Gärtner zu vermieten. Wo, sagt die Exped.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 6 Uhr.

Sabbath Morgen

8

Predigt

9

Fruchtpreise vom 15. September.

Rother Weizen

(160 Pfd.)

8 1/2 15 1/2

Korn

(146 Pfd.)

5 30

Gerste

(130 Pfd.)

4 30

Hafer

(68 Pfd.)

3 40

Biesbaden den 15. September 1850.

Herzogl. Polizei-Direction

H. Köhler.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellenberg.